



# Mit.Einander

Meine Mitgliedschaft bei Raiffeisen

Die Zeitung der Raiffeisenbank Feldkirch

Ausgabe 1/2011 | [www.raibafeldkirch.at](http://www.raibafeldkirch.at)

## Einladung zur 111. Generalversammlung

am **Mittwoch, 15. Juni 2011**  
um **19:30 Uhr**  
in der **Zentrale am Domplatz**

**Weitere Infos finden Sie auf Seite 2**



Einladung zur **Mitgliederreise** vom 2. bis 3. September 2011 an den Comersee.  
Weitere Infos finden Sie auf den Seiten 3 und 8.

### LIEBE MITGLIEDER UND KUNDEN!



Ehrenamtliche Arbeit leistet einen entscheidenden Beitrag zur Lebensqualität. Freiwilliges Engagement berührt (fast) jeden von uns und sehr viele unserer Lebensbereiche. Das ist für die EU Anlass, das Jahr 2011 zum „Europäischen Jahr der Freiwilligentätigkeit“ zu deklarieren.

Wie eine Genossenschaft von, mit und für ihre Mitglieder lebt, braucht auch unsere Gesellschaft aktive Bürgerinnen und Bürger.

Viele der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Raiffeisenbank Feldkirch leisten in ihrer Freizeit großartige und vorbildliche ehrenamtliche Arbeit. Und darauf dürfen wir zu Recht stolz sein.

Lesen Sie mehr auf Seite 6.

Mag. Richard Erne  
Mag. Stefan Vetter  
Vorstandsdirektoren

# Einladung zur 111. Generalversammlung

**111. ordentliche Generalversammlung der Raiffeisenbank Feldkirch**  
**Mittwoch, 15. Juni 2011, 19:30 Uhr**  
**Raiffeisenbank Feldkirch, Zentrale am Domplatz**

## Tagesordnung

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit, Bestellung eines Protokollführers und Wahl des Protokollmitfertigers gem. § 21 Z 6 und zweier Stimmenzähler gem. § 21 Z 5 der Satzung
2. Bericht des Vorstandes
3. Vorlage des Jahresabschlusses 2010 mit Geschäfts- und Lagebericht
4. Kurzfassung des Revisions- und Jahresabschlussprüfungsbericht 2010
5. Bericht des Aufsichtsrates über seine Prüfungstätigkeit und Stellungnahme zum Revisionsbericht
6. Anträge des Aufsichtsrates zur Beschlussfassung:
  - a) Über die Kenntnisnahme des Revisionsberichtes

- b) Genehmigung des Jahresabschlusses
- c) Über die Verwendung des Bilanzgewinnes
- d) Zur Entlastung von Vorstand und des Aufsichtsrates

7. Wahlen in den Aufsichtsrat

8. Allfälliges

Feldkirch, im Mai 2011

Dir. Mag. Richard Erne

Dir. Mag. Stefan Vetter

DI Dr. Ulf Markowski

Rechtlicher Hinweis: Die Originaleinladung ist laut Satzung in den Schalterräumen veröffentlicht.

**Unsere Gäste sind im Anschluss an die Generalversammlung zum Buffet eingeladen.**

## Anmeldung zur 111. Generalversammlung der Raiffeisenbank Feldkirch

Ja, ich nehme an der Generalversammlung am Mittwoch, 15. Juni 2011, um 19:30 Uhr in der Raiffeisenbank Feldkirch am Domplatz teil.

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Bitte ausfüllen und bis zum 8. Juni 2011 in der Raiffeisenbank Feldkirch abgeben, den Kupon per Post senden oder an die Raiffeisenbank faxen, **Fax: 05522 3472-730**. Oder melden Sie sich per Mail an: **feldkirch@raiba.at**

## Vorteile für unsere Mitglieder

Mitglied bei Raiffeisen zu sein bringt eine Reihe von Vorteilen. Einmal sind Sie Miteigentümer Ihrer Bank mit der Möglichkeit, mitzubestimmen. Zusätzlich genießen unsere Mitglieder aber auch zahlreiche Sonderleistungen. Dazu gehören Preisnachlässe wie bei der Rankweiler Firma IP-Vitality e.U. für dauerhafte, schmerzfreie Haarentfernung.

IP-Vitality e.U. bietet mittels neuester IPL (Intensiv Puls Light) Technik eine professionelle dauerhafte Haarentfernung. Die dabei eingesetzte Blitzlampe arbeitet mit hochenergetischem Xenon-Licht, im Unterschied zum Laser kommt ein Breitbandspektrum an Licht zum Einsatz. Die speziell abgestimmten Lichtimpulse dringen effizient zu den Haarwurzeln vor und entfernen diese dauerhaft. Die Anwendungen können in relativ kurzer Zeit schmerz- und nebenwirkungsfrei durchgeführt werden. Diese derzeit sanfteste Methode der permanenten Haarentfernung ist bereits nach vier bis acht Sitzungen abgeschlossen.

Als Raiffeisen Mitglied erhalten Sie **10 % Ermäßigung** auf die Erstbehandlung zur dauerhaften Haarentfernung mittels neuester IPL-Technologie.



Ermäßigung gibt es bei Vorlage der Mitgliederkarte und pro Person einmalig, keine Barablöse oder mit anderen IPL-Aktionen kombinierbar.

Alle weiteren Mitgliedervorteile und die detaillierten Vergünstigungen finden Sie auch im Internet unter **www.raibafeldkirch.at** im Bereich Über uns/Mitglieder.

Kontakt:

**IP-Vitality e.U. – Ilse Prünster**

Lehenweg 2, 6830 Rankweil

05522/21290

www.ip-vitality.com

## E-mobil unterwegs

**Zwei neue Elektroautos für die Raiffeisenbank Feldkirch sind ein Beitrag für aktiven Umweltschutz.**

Nach der Errichtung von zwei Photovoltaikanlagen auf den Bankstellen Gisingen und Altstadt haben wir mit der Anschaffung von zwei neuen Elektroautos ein weiteres Zeichen zum Umweltschutz gesetzt.

Im März dieses Jahres wurden zwei Benzinautos durch neue Elektrofahrzeuge der VLOTTE ersetzt. Diese können beinahe vollständig mit dem aus unseren eigenen Photovoltaikanlagen gewonnenen Strom betrieben werden.

Die beiden aus unserem Fuhrpark ausgeschiedenen Fahrzeuge wur-



Dank der Anschaffung der beiden neuen Elektromobile konnte der Krankenpflegeverein Feldkirch-Levis-Tisis zwei bestens erhaltene und gepflegte Gebrauchtfahrzeuge übernehmen.

den günstig an den Krankenpflegeverein Feldkirch-Levis-Tisis abgetreten. Die Pflegeleiterin Susanne Drexel freute sich über die gewonnene Mobilität für ihr Team.

## Einladung zur Mitgliederreise 2011 an den Comersee

**Wir laden Sie herzlich zu unserer Mitgliederreise vom 2. bis 3. September 2011 an den Comersee ein.**

### 1. Tag – Freitag, 2. September

Abfahrt in Feldkirch um 7:00 Uhr. Anreise via Chur nach Tiefencastel. Von dort aus geht es um 9:17 Uhr mit dem Berninaexpress weiter. Die Panoramafahrt ist ein besonderer Hochgenuss und führt uns vorbei an Gletschern zu den Palmen in Tirano hinunter. Nach dem gemeinsamen Mittagessen in Tirano fahren wir mit dem Bus durch das malerische Veltlin über Sondrio an den Comersee. In Como angekommen beziehen wir unsere Zimmer im Best Western Hotel Continental. Bei einem gemeinsamen Abendessen lassen wir den ersten Tag ausklingen.

### 2. Tag – Samstag, 3. September

Nach dem Frühstück erleben wir eine 90minütige Stadtführung durch die „Seidenstadt“ Como. Danach haben Sie die Möglichkeit, den großen Markt zu besuchen, welcher jeden Samstag stattfindet. Wenn Sie Comos Anblick von oben genießen möchten, können Sie auf eigene Faust mit der Standseilbahn zum Stadtteil Brunate fahren. Alternativ bietet sich auch eine kleine Schifffahrt an.

Unsere Heimfahrt führt uns via Chiasso, Bellinzona mit Stopp in Diesentis zurück nach Feldkirch.

### Leistungen

- Fahrt mit Nachbaur Komfortbus
- 1x Übernachtung im Doppelzimmer im Best Western Hotel Continental in Como
- 1x Frühstücksbüffet
- 1x Bahnfahrt Tiefencastel – Tirano mit dem Berninaexpress
- 1x Mittagessen (ohne Getränke) in Tirano
- 1x Abendessen
- 1x Stadtführung Como



Die Mitgliederreise führt uns im September 2011 an den Comersee.

### Preise

<b>Mitgliedervorteilspreis:</b>	<b>€ 198,00 (Basis Doppelzimmer)</b>
Normalpreis:	€ 248,00 (Basis Doppelzimmer)
Einzelzimmerzuschlag:	€ 18,00 (für beide Kategorien)

Bitte melden Sie sich bis 24. Juni 2011 mit dem Anmeldeformular auf Seite 8 an. Begrenzte Teilnehmerzahl. Wir bitten Sie um Verständnis, dass die Anmeldungen in der Reihenfolge des Einlangens berücksichtigt werden.

Die Mitgliederreise wird in Zusammenarbeit mit dem Reisebüro Nachbaur durchgeführt.

# Geschäftsbericht 2010

**Sehr geehrtes Mitglied,  
sehr geehrter Geschäftsfreund!**

2010 war für die meisten Volkswirtschaften ein Jahr der Erholung. Allerdings war die Dynamik in den einzelnen Ländern unterschiedlich und von verschiedenen Wachstumsfaktoren getrieben. In Europa ist eine anhaltende und sich verschärfende Zweiteilung zu beobachten: Während exportstarke und international wettbewerbsfähige Nationen, allen voran Deutschland und auch die skandinavischen Staaten, mit sehr guten Wachstumszahlen aufwarten, ist das Bild in den sogenannten PIIGS-Staaten (Portugal, Italien, Irland, Griechenland, Spanien) eher düster. Die ohnehin geringere Wettbewerbsfähigkeit dieser Länder wird um zusätzliche Belastungsfaktoren wie öffentliche Sparprogramme angereichert.

Von dem sich erstarkenden Konjunkturaufschwung profitierten also vor allem Deutschland und dessen wirtschaftlich eng verbundene Nachbarländer, insbesondere auch Österreich. Auch im „Ländle“ war

die wirtschaftliche Erholung deutlich zu spüren, Vorarlberg hat prozentuell die höchste Exportquote Österreichs. So ist der Geschäftsklima-Index, der regelmäßig von der Industriellenvereinigung Vorarlberg erstellt wird, wieder auf einem sehr guten Niveau angelangt. Diese Verbesserung lässt sich Gott sei Dank auch in einem deutlich verbesserten Arbeitsmarkt messen.

## Regionale Verantwortung

Obgleich mit der EU ein gemeinsamer Wirtschafts- und Währungsraum gebildet wurde, stellt sich die Lage in Europa höchst unterschiedlich dar. Um ein Europa der Regionen zu gestalten, bedarf es Gemeinsamkeiten, welche kulturell, ethnisch, religiös oder auch geografisch bedingt sind. Also im Grunde alles Merkmale, die eine Identifizierung für jeden Einzelnen mit dieser Region/diesem Lebensraum ermöglichen. Gerade auch im Zeitalter der Globalisierung ist dies ein wichtiger Aspekt, um sich seiner Wurzeln bewusst zu sein. Raiffeisen als Genossenschaft mit langer Tradition ist dabei besonders gefordert, in diesem Umfeld unsere regionalen Werte zu erhalten und zu fördern.

Bei regionaler Verantwortung sprechen wir jedoch nicht nur vom Bankgeschäftlichen. So sind sehr viele Raiffeisen-Mitarbeiter auch im privaten Bereich ehrenamtlich tätig, sei es im Sport, in der Kultur oder in vielen Sozialeinrichtungen. Damit sind wir dem zentralen Element des Raiffeisengedankens, nämlich ein verlässlicher Partner für die Wirtschaft und die Menschen, die hier leben, zu sein, seit mehr als 120 Jahren treu geblieben.

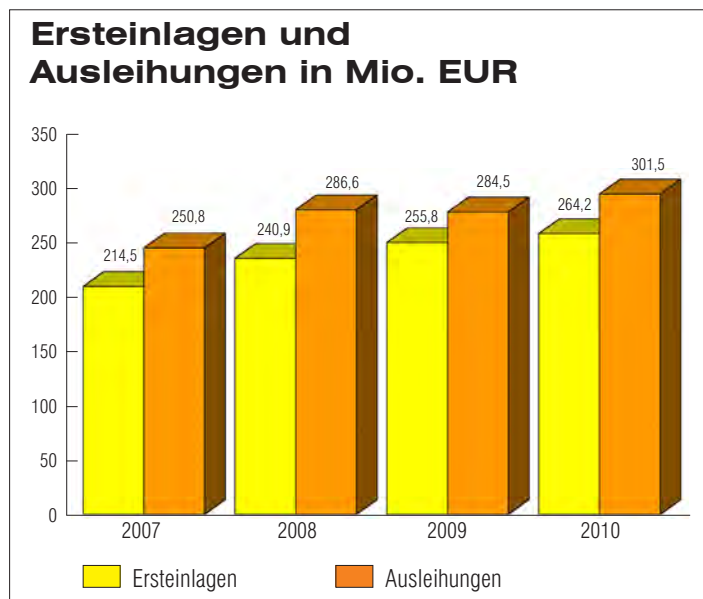
Bitte entnehmen Sie die detaillierten Ergebnisse Ihrer Raiffeisenbank Feldkirch für das Geschäftsjahr 2010 dem Zahlen- und Grafikteil.

Feldkirch, im Mai 2011

Dir. Mag. Richard Erne



Dir. Mag. Stefan Vetter

## Bilanz zum 31. Dezember 2010

<b>AKTIVA</b>	<b>in Tsd. EUR</b>	<b>PASSIVA</b>	<b>in Tsd. EUR</b>
Kassenbestand	2.684	Verbindlichkeiten geg. Kreditinstituten	148.104
Wertpapiere inkl. Beteiligungen	18.448	Verbindlichkeiten geg. Kunden	264.201
Forderungen	418.250	Rückstellungen	1.106
Sachanlagen	8.353	sonstige Passiva	1.198
sonstige Aktiva	980	betriebswirtschaftliches Eigenkapital	34.106
<b>Bilanzsumme</b>	<b>448.715</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>448.715</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung 2010

<b>G + V</b>	<b>in Tsd. EUR</b>
Betriebsergebnis	3.283
Ergebnis der gew. Geschäftstätigkeit	2.950
Jahresgewinn	125
Bilanzgewinn	125

# Wohnhaus-Besichtigungstour und Projekt Neustadt 14

**Erstmals organisierte das Raiffeisen Wohncenter im Februar eine Wohnhaus Besichtigungstour in Feldkirch. Neben Einfamilienhäusern wurde auch das Projekt „Neustadt 14“ besichtigt.**

Potenzielle Bauherren konnten im Rahmen der Tour verschiedene Bautypen besichtigen und sich Informationen aus erster Hand – nämlich von den Bewohnern selbst – einholen.

Zu erleben gab es das im Jahr 2010 errichtete Passivhaus der Familie Hagen in Gisingen. Als Bauleiter stand Bmst. DI (FH) Christoph Kleboth den Besuchern Rede und Antwort. Als zweite Station empfing die Familie Schatzmann-Amann die Interessierten mit einer kleinen Jause im neuen Holzhaus in Nofels, dessen Vorzüge auch vom Holzbauspezialisten Markus Neuhauser erläutert wurden.

Nach der Besichtigung des Altenstädter Wohnobjektes der Familie Mähr, welches unter der Bauleitung von Herrn Mähr generalsaniert wurde, chauffierte der Stadtbus die Besucherinnen und Besucher in die Innenstadt zu dem im Rohbau befindlichen Haus „Neustadt 14“.

## Spektakuläre Sanierung

In dem teilweise aus dem 14. Jahrhundert stammenden Gebäude „Neustadt 14“ werden unter großem Aufwand und Einhaltung der Denkmalschutzbestimmungen vier altersgerechte Mietwohnungen, neun Appartements und zwei Geschäfte errichtet. Als das Haus Anfang Februar seine Tore zur Firstfeier öffnete, nutzten hunderte Interessierte die Gelegenheit, der historischen Substanz des Gebäudes auf den Grund zu gehen.

Seit drei Jahren widmet sich Vorstandsdirektor Mag. Richard Erne mit großer Leidenschaft dem teilweise als „Wohnen im Alter“ gewidmeten Bauprojekt in der Neustadt. Gemeinsam mit Architekt und



Gute Fortschritte bei den Umbau- und Sanierungsarbeiten beim Projekt Neustadt 14

Bauleiter Ing. Josef Schwärzler gewährte er den Besuchern Einblick in die aufwändigen Sanierungsarbeiten. Groß war das Staunen über das Gezeigte, stammen doch der Großteil der Bauten aus dem 14. und 15. Jahrhundert. Beeindruckend waren auch die repräsentativen Räumlichkeiten, die in der Region einzigartige gotische Decke und die barocken Gebäudeteile am Entenbachgässle. Die historisch und handwerklich interessierten Gäste wurden zudem vom Denkmalschutzexperten Helge Bartsch mit verschiedenen Präsentationen und Detailinformationen überrascht.

Für ein gemütliches Beisammensein im ehemaligen Gasthaus Sonne waren die Vorstandsmitglieder des Krankenpflegevereins Feldkirch-Levis-Tisis im Einsatz und sorgten für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher.

## Gartenräume im Wohncenter

Urlaub im eigenen Garten zwischen Blumen- und Staudenbeet, auf Rasen- oder Terrassenfläche? Oder doch lieber selbst angebautes Gemüse und Kräuter? Oder gar beides? **Gartenräume** sind vielfältig. Markus Müller von der Ideengärtnerei Müller in Thüringen informierte in seinem Vortrag am 9. Mai über die Grundlagen der modernen Gartengestaltung. Er verriet Tipps und Tricks zur Neu- oder Umgestaltung einer bestehenden Anlage in einen fachgerechten, pflegeleichten und attraktiven Garten.

## Fachberatung im Wohncenter

Die Energie- und Rechtsberatung im Raiffeisen Wohncenter in Gisingen werden gerne in Anspruch genommen.

- **Energieberatung** jeden ersten Montag im Monat
- **Rechtsberatung** jeden zweiten Montag im Monat jeweils 16-18 Uhr



Mit der Fertigstellung des Projektes „Neustadt 14“ ist bereits Ende Oktober dieses Jahres zu rechnen.

## Mit VEREINten Kräften

**Heuer wird das „Europäische Jahr der Freiwilligentätigkeit“ begangen. Ehrenamtliche Tätigkeit trägt zur Lebensqualität bei, sie ist ein entscheidender Beitrag für das soziale Klima. Das gilt für die Region, das gilt auch in unserem Unternehmen.**

Wir sind daher stolz darauf, dass sich weit mehr als die Hälfte unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in ihrer Freizeit ehrenamtlich engagiert. Sie haben in den Bereichen Sport, Kultur, Soziales, aber auch in Rettungsorganisationen und den Pfarreien sehr anspruchsvolle und zeitintensive Funktionen übernommen. Dafür wenden sie bis zu elf Stunden auf, im Durchschnitt 3,5 Stunden pro Person und Woche.

Die ehrenamtlich Tätigen betonen immer wieder, dass sie selbst ebenfalls von diesem Einsatz profitieren, dass sie dadurch bereichert werden. Sie fördern Kinder und Jugendliche, gewinnen und pflegen durch ihr Interesse am Vereinsleben soziale Kontakte und haben mehr Anteil an Gesellschaft und Gemeinschaft.

Dieses freiwillige Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter war und ist die Grundlage unseres Engagements im Bereich „Mit VEREINten Kräften“. Damit können wir schon seit zehn Jahren Feldkircher Vereine bei ihrer Tätigkeit unterstützen.



Steht uns allen gut – Mit VEREINten Kräften aktiv in Feldkirch. Das Maß an Verantwortung, das wir auch außerhalb unserer Bank übernehmen, macht uns glaubwürdig und kompetent – immer dann, wenn es um Feldkirch, seine Vereine, seine Menschen und ihre Anliegen geht.

### Unsere Aktivitäten im Jahr der Freiwilligentätigkeit:

- Unterstützung des Fotowettbewerbes „Ich bin so freiwillig“ der Stadt Feldkirch
- Gemeinsamer Empfang für Vereinsvorstände am 22. Juni 2011

## ESS Dach und Wandbau – Qualität seit über 100 Jahren

**Die Firma ESS Dach und Wandbau GmbH in Altenstadt ist seit über 100 Jahren ein Begriff für qualitätsvolle Bedachungen und Wandverkleidungen.**

Verarbeitet werden Materialien wie Tonziegel, Betondachsteine, Naturschiefer, Kunststoffziegel, Eternit oder Holzschindeln aus eigener Produktion.

Eine besondere Herausforderung stellt für den traditionsreichen Betrieb der Bereich Althausanierung und Wärmedämmung dar. Dabei ist das Ziel, für jede Aufgabe die optimale Lösung zu finden und bestmöglichst umzusetzen. Ebenso bietet Ess die Lieferung und fachgerechte Montage von Solaranlagen an.



Geschäftsführer  
Joachim Ess

### ESS Dach u. Wandbau GmbH

Luegerstraße 9  
6800 Feldkirch-Altenstadt  
Tel.: +43 (0) 55 22 - 7 22 58  
Fax: +43 (0) 55 22 - 7 22 58 33  
E-Mail: office@essdach.at  
oder: joachim.ess@aon.at

Althausanierung oder moderne Wandverkleidungen – Ess hat die Lösung.



# Raiffeisen Club – Da ist was los!

## Die doppelte Lotte

Die erste fixe Berufsanstellung und der erste Gehalt sind etwas ganz besonderes. Groß ist die Freude, wenn dieser Gehalt durch die Teilnahme am „Doppelte Lotte Gewinnspiel“ verdoppelt wird. Diese Chance nutzten die Lehrlinge Filip Cerovec (Autoland Fink) und Corinna Margreiter (ADEG Novak). Die beiden konnten sich über den von Jugendclubbetreuer Markus Schmid und den Betreuern Stefanie Holbach und Philipp Seifert überreichten Zuschuss freuen.



Filip Cerovec (Mitte) erhält sein doppeltes Monatsgehalt, Stefanie Holbach und Markus Schmid gratulieren.

## Apfeltag VMS Gisingen

Rund 100 kg Energie in geballter Form verteilte unser Clubbetreuer Markus Schmid gemeinsam mit dem Elternverein am „Tag des Apfels“ an die SchülerInnen der Vorarlberger Mittelschule Gisingen. Schuldirektor Gerald Zangerl bedankte sich im Namen des Lehrkörpers für die gelungene gesunde Jause.



Die Schulkinder freuen sich über ihre Äpfel.



## Eisdiscoreihe/Mäschgerle am Eis

Rund eintausend Eistänzer drehten an den drei Eisdisco-Abenden der letzten Saison ihre Runden unter der Discokugel in der Vorarlberghalle. Weiters flitzten bei der Veranstaltung „Mäschgerle am Eis“ in den Semesterferien 400 Frösche, Indianer, Clowns und andere Faschingsnarren über das Eis. Über freier Eintritt, gratis Krapfen und dazu noch eine toll gefüllte Geschenktüte freuten sich die vielen kostümierten Kinder und Jugendlichen sehr. Fortsetzung folgt.

## TOPSIM BHAK Feldkirch

Am 11. März fanden die Präsentationen zum diesjährigen TOPSIM General Management II in der Raiffeisenbank Feldkirch statt. Die vier Gruppen, welche sich in einer klasseninternen Qualifikation durchsetzen konnten, präsentierten ihre Geschäftsberichte zu den vergangenen Perioden. Als Belohnung gab es Sachpreise und Kinotickets. Die zwei besten Teams durften die BHAK Feldkirch am landesweiten Wettbewerb in Bregenz vertreten. Wir gratulieren allen Teilnehmern und freuen uns auf die Berichte für 2012.



Erfolgreiche Schülerinnen und Schüler der HAK Feldkirch

## Anmeldung zur Mitgliederreise der Raiffeisenbank Feldkirch

Telefon: 05522/3472-0, Fax: 05522/3472-730, E-Mail: feldkirch@raiba.at

Ich melde mich verbindlich zur Mitgliederreise an den Comersee vom 2. bis 3. September 2011 an.

<b>Vor- und Zuname</b>	
<b>Adresse, Telefon</b>	
<b>Datum, Unterschrift</b>	

### Meine Begleitperson:

<b>Vor- und Zuname</b>	
<b>Adresse, Telefon</b>	

<b>Zimmerwunsch</b>	<input type="radio"/> Einzelzimmer	<input type="radio"/> Doppelzimmer
---------------------	------------------------------------	------------------------------------

Mitglieder-Vorteilspreis: pro Person im Doppelzimmer € 198,00 Einzelzimmerzuschlag € 18,00  
Normalpreis: pro Person im Doppelzimmer € 248,00

<b>Kontonummer für die Abbuchung des Reisepreises</b>	
Ich möchte meine gesammelten Raiffeisenpunkte einlösen:	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

Österreichische Post AG - Info: Mail Entgelt bezahlt

Begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Einlangens berücksichtigt. Wir bitten Sie daher, uns Ihre Anmeldung so rasch als möglich, spätestens jedoch bis **24. Juni 2011** zukommen zu lassen.

### VoVo: Neue Mitglieder-Ermäßigung

**Das neue Abkommen mit dem Vorarlberger Volkstheater VoVo bietet jetzt sämtlichen Raiffeisen Mitgliedern die Möglichkeit, eine der vielen Aufführungen zum reduzierten Preis zu besuchen.**

Während mit den verbilligten Eintrittskarten bisher die fixen Termine der Mitgliederaufführungen besucht werden mussten, gilt die neue Regelung für alle Aufführungen des VoVo in der Bühne Am Bach in Götzis ebenso wie für sämtliche Gastspiele des Ensembles.

Jedes Mitglied kann pro Vorstellung maximal zwei um je € 2,00 verbilligte Karten erwerben.

**Die Sonderermäßigung für Raiffeisen Mitglieder ist in allen Raiffeisenbanken erhältlich!**

Im August gibt es das Sommerspecial von „Achtung Ländle“ zu bewundern, im September feiert das VoVo Premiere mit der Komödie „Außer Kontrolle“. Termine im Internet: [www.vovo.at](http://www.vovo.at)